

Ein Hotel für Biene, Wespe und Co.

Wittelsbacher Volksschule Schüler bauen Insekten-Nistwand mit der Umweltstation

Antonsviertel Zehn Schüler der Umwelt-AG der Wittelsbacher Grundschule haben drei Wochen lang an ihrem neuen Insektenhotel gebaut. Nun ist es für Wespe, Biene und Co. einzugsbereit.

Die Umweltstation Augsburg stellte im Rahmen des zweijährigen Projektes „Natur findet Stadt“ der Grundschule am Wittelsbacher Park

einen von zehn Insektenhotel-Bausätzen zur Verfügung.

Das große Hotel wurde nun von den Schülern der Umwelt-AG mit ihrer Lehrerin Margarete Rothbauer im Schulgarten aufgestellt und befüllt. Innerhalb von drei Wochen durften die Schüler unter Anleitung von Akteur Harald Harazim den Bausatz zusammensetzen, aufstellen

und mit Nistmaterial befüllen. Dazu gehörte es, Weiden zu flechten, Binsen zu schneiden und zu Bündeln zusammenzufassen und Löcher in Holz zu bohren. Am meisten Spaß machte den Kindern das Matschen mit Lehm. Den Lehm brauchen die Insekten, wie zum Beispiel die Lehmwespe, um ihre Brutzellen zu verschließen und vor Feinden zu

schützen. Das luxuriöse Hotel steht nun geschützt im Schulgarten und kann im Laufe des Jahres immer wieder von den Schülern besucht werden. So können sie die Lebensweise der Arten beobachten. Die Schüler werden eine Blumenweide anlegen, damit zum Beispiel Bienen die richtige Nahrung finden und sich auch im Garten wohlfühlen.



Geschafft! Das Dach für das Insektenhotel ist fertig. Große Freude herrscht bei den Wittelsbacher Volksschülern.